

**Sonntag, 9. März 2014**  
**16:30 Uhr**  
**Evangelische Kirche Haan**

---

**Elke Voelker**  
(Speyer)

**"DIE ROMANTIKER  
UND JOHANN SEBASTIAN B."**

Werke von  
**J. S. Bach, F. Mendelssohn Bartholdy,  
J. G. Rheinberger, S. Karg-Elert u.a.**

**Elke Voelker** studierte Schulmusik, Romanistik, Musikwissenschaft und Germanistik; Abschluss 2012 mit der Promotion. Parallel dazu ab 1992 Orgelstudium bei Leo Krämer; Solistendiplom (Abschluss mit Auszeichnung) und A-Examen in Kirchenmusik.

Danach Auslandsstudien bei Wolfgang Rübsam (Chicago), Nicholas Kynaston (London) und Michelle Leclerc (Paris). Abschluss mit einem Diplôme de Concert (Premier Prix mit Auszeichnung). Meisterkurse und private Studien u.a. bei Jean Guillou, Daniel Roth, Jon Laukvik, Piet Kee und Ludger Lohmann.

1. Preis im „Internationalen Orgelwettbewerb Dom zu Speyer“ 1995 ; danach ständige Assistentin des Speyerer Domorganisten und Domkapellmeisters. Umfangreiche internationale Konzerttätigkeit. Zahlreiche Einladungen zu internationalen Musikfestivals, unter anderem in Deutschland und ganz Westeuropa, in der GUS (St. Petersburg, Moskau, Jekaterinenburg, Perm, Minsk), in Ostasien, Australien, Neuseeland und den USA. Derzeit spielt sie eine CD-Reihe mit den bedeutendsten Orgelwerken von Sigfrid Karg-Elert ein; bisher erschienene Aufnahmen wurden mehrfach ausgezeichnet. Rundfunk-, Fernseh- und CD-Produktionen; musikwissenschaftliche Publikationen als Autorin u.a. in der neuen Edition der Enzyklopädie MGG (Musik in Geschichte und Gegenwart).

**Sonntag, 23. März 2014**  
**16:30 Uhr**  
**Ev.- reformierte Kirche Gruitzen**

---

**Duo "Flauto e Basso"**

**Heike Zehe (Querflöte)**  
**Renate Schusky (Orgel)**  
**Gottfried Halbach (Klarinette)**

**"MUSIK AM HOF VON KURFÜRST  
CARL THEODOR IN MANNHEIM"**

Werke von  
**W. A. Mozart, J. Chr. Bach,  
C. Stamitz, J. G. Mezger und J. B. Wendling**

**Renate Schusky** studierte nach beruflicher Tätigkeit als Literaturwissenschaftlerin an der Musikhochschule Köln/Wuppertal das Hauptfach Cembalo. 1987 Staatl. Musiklehrerexamen, 1988 Künstlerische Reifeprüfung. Kirchenmusikerin an der historischen Wilhelm-Sauer- Orgel der reformierten Kirche Wuppertal-Ronsdorf.

**Heike Zehe** studierte in Essen und Wuppertal allgemeine Musikerziehung und Instrumentalpädagogik mit dem Hauptfach Querflöte. 2000 Konzertexamen. Sie konzertiert als freiberufliche Flötistin, mit Renate Schusky seit 2002.

**Gottfried Halbach** studierte in Wuppertal das Hauptfach Klarinette. 1977 Staatl. Musiklehrerexamen, 1980 Künstlerische Reifeprüfung. Als Berufsmusiker bei den Hofer Symphonikern, beim Bremer Staatsorchester und beim Musikkorps des Bundesgrenzschutzes in Hannover, Musiklehrer bei der Folkwang-Musikschule Essen. Heute Mitglied bei den Bayer Philharmonikern und der Rhein-Ruhr-Philharmonie.

## 27. HAANER ORGELZYKLUS



**Eine Veranstaltungsreihe  
des Vereins  
"Orgelmusik Haan e.V."  
in Zusammenarbeit mit den  
Evangelischen und Katholischen  
Kirchengemeinden**

*Freier Eintritt  
Kollekte am Ausgang*

Kontakt: Dr. Ali Halboos, Tel.: 0178 5245504  
Dr. Renate Schusky, Tel.: 02129-6989  
orgelmusik-haan@t-online.de / www.orgelmusik-haan.de  
Stadtsparkasse Haan, IBAN: DE80 3035 1220 0000 2123 57

**Sonntag, 26. Jan. 2014**  
**16:30 Uhr**  
**Katholische Pfarrkirche Haan**

---

**Denny Wilke**  
**(Mühlhausen)**

**"DURCH NACHT ZUM LICHT"**

**Werke von**  
**Johann Sebastian Bach,**  
**Dietrich Buxtehude, Franz Liszt**

**Denny Wilke** erhielt 2003 ein Stipendium für eine Meisterklasse von Olivier Latty (Paris). Weitere Studien bei Hans-Jürgen Kaiser in Fulda. Fortführung des Studiums bis 2005 in der Meisterklasse des Leipziger Gewandhaus- und Merseburger Domorganisten Michael Schönheit an der Musikhochschule Nürnberg. 2006 Konzertexamen in der Solistenklasse von Ben van Oosten am Konservatorium Rotterdam. Seit dem Abschluss der Restaurierung der großen Ladegast-Orgel des Merseburger Doms Assistentorganist. 2008 Übernahme der künstlerischen Leitung der „Mühlhäuser Marienkonzerte“ in Mühlhausen/Thüringen. 2009 Berufung zum Stadtorganisten der Marienkirche Mühlhausen (Mühlhäuser Museen/ Konzerthalle). Im August 2010 Auszeichnung (3. Preis) beim International Sydney Organ Competition.

Zahlreiche Konzerte als Solist bzw. mit Orchestern und Bläserensembles, CDs. Aufnahmen für Rundfunk und Fernsehen. 2011 erschien - zum 200. Geburtstag von Franz Liszt - seine CD mit Orgelwerken des Jubilars, aufgenommen an der historischen Buchholz-Orgel in Barth (Ostsee).

Im Rahmen der Lutherdekade 2017 wurde ihm die künstlerische Leitung eines zum jeweiligen Themenjahr eingegliederten Musikfestivals in Mühlhausen und darüber hinaus übertragen.

**Sonntag, 9. Febr. 2014**  
**16:30 Uhr**  
**Evangelische Kirche Haan**

---

**Gerhard Tributh**  
**(Haan)**

**"CHORÄLE, CHORÄLE..."**

**Werke von**  
**Johann Sebastian Bach,**  
**Sigfrid Karg-Elert, Max Reger**

**Gerhard Tributh** studierte Kirchenmusik in Frankfurt am Main und Düsseldorf. 1975 A-Examen. Fortbildungskurse bei H. Graß, L. Lohmann und Chr. Schoener (Orgel) sowie J. Daus und Prof. Schieri (Dirigieren).

Seit 1976 Kirchenmusiker in Haan.

Nach vielen Jahren Pause hat sich Gerhard Tributh entschlossen, kurz vor seinem Eintritt in den Ruhestand zum letzten Mal ein Konzert an "seiner" Orgel zu spielen.

**Sonntag, 23. Febr. 2014**  
**16:30 Uhr**  
**Katholische Pfarrkirche Haan**

---

**Susanne Thorp (Sopran)**  
**Christoph Kuhlmann (Orgel)**  
**(Köln)**

**"DIE ORGEL SINGT SO ROMANTISCH!"**

**Werke von**  
**Felix Mendelssohn Bartholdy, Max Reger,**  
**Richard Wagner, Richard Strauss**

**Christoph Kuhlmann** studierte Kirchenmusik an der Folkwang-Hochschule Essen u.a. bei Sieglinde Ahrens (Orgel), Josef Bucher (Improvisation) und Guido Knüsel (Chorleitung).

1989 A-Examen mit Auszeichnung. Weiterführende Ausbildung in Paris bei Naji Hakim und Jean-Pierre Leguay. Lehrer für Orgel und Harmonielehre am Conservatoire de Levallois-Perret sowie Chorleiter bei der Maîtrise de Caen und am dortigen Konservatorium.

Seit 1994 Kantor an St. Andreas in Köln, ab 2003 Regionalkantor. Seit 2007 Lehrauftrag an der Musikhochschule Köln.

Mehrere Preise bei internationalen Orgelwettbewerben in Frankreich und England. Teilnahme an zahlreichen Festivals im In- und Ausland, u.a. in St Albans (England) und an der Cathédrale Notre-Dame de Paris. Rundfunk- und CD-Aufnahmen.

Die Sopranistin **Suzanne Thorp** wurde in Gainesville (Florida) geboren. Gesangstudium bei Delbert Sterrett (University of Florida); seit 1984 Studium in Deutschland bei Halina Nedomansky und Robert Thomas. 1986 Engagement am Pfalztheater Kaiserslautern; 1989 erstmals Auftritt bei den Salzburger Festspielen. 1990 Ensemblemitglied der Bühnen der Stadt Bielefeld. - Teilnahme an zahlreichen Festivals (u.a. Bach-Festival Klagenfurt, Niederösterreichischer Herbst); gefragte Oratoriensängerin.